

# Der Musikfreund

# INFOS



Februar  
2015

Kreismusikverband Bernkastel-Wittlich e.V.

Eifel · Mosel · Hunsrück



# „Den Marsch blasen.“

Mitreden,  
mitbestimmen,  
Mitglied werden!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt

Wir machen den Weg frei.

Die Mitgliedschaft gibt Ihnen das demokratische Recht, über den Kurs Ihrer Bank mitzubestimmen, beteiligt Sie direkt am Erfolg und bietet Ihnen eine günstige Geldanlage.

Zukünftige Mitglieder sprechen persönlich mit ihrem Berater, rufen uns an (0 65 71) 92 40 oder gehen online: [www.vvr-bank.de](http://www.vvr-bank.de)



Vereinigte  
Volksbank Raiffeisenbank eG



## Sehr geehrte Vereinsvorstände, werte Musikerinnen und Musiker, liebe Musikfreunde,

mit der Ausgabe des Musikfreundes im Jahr 2015 sende ich Ihnen die Grüße des Kreismusikverbandes Bernkastel-Wittlich, verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für Ihr unermüdliches und ehrenamtliches Engagement im vergangenen Jahr. Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen Gesundheit, Kraft und Erfolg, damit wir uns auch künftig für unsere gemeinsame Sache engagieren können, um wiederum ungezählten Menschen mit der Musik Freude und Unterhaltung zu bereiten. Nach wie vor können wir im KMV einen sehr hohen Leistungsstandard in unseren Musikvereinen verzeichnen, dies ist nicht zuletzt auf die qualitativ sehr gute Jugendausbildung durch die Vereine und unserer Musikschule des Landkreises zurückzuführen.

Am 22. Februar 2014 sind wieder Neuwahlen. Es wird wieder die Möglichkeit gegeben sein, eine/n Bewerber/in für die Position des/der 2. stellvertretenden Vorsitzenden zu wählen. Nach wie vor ist diese Position frei. Es ist sehr wichtig, diese Position zu besetzen. Schön wäre es, wenn sich ein(e) Bewerber/in aus dem Großraum Morbach/Thalfang finden würde. Weiter stehen zur Neuwahl der/die Vorsitzende, der/die Kreismusikbeauftragte und der/die Musikschulkoordinator/in an. Die Stelle des/der Geschäftsführer/in konnte immer noch nicht besetzt werden. Nur mit einem kompletten Vorstand können wir auch den Verpflichtungen, z.B. Ehrungstermine, nachkommen. Gerne lade ich Sie schon jetzt zu dieser Versammlung am 22. Februar 2015 um 10.00 Uhr nach Klausen in die Eberhardsklausen ein. Ich würde mich freuen, wenn ich viele Musiker/innen dort begrüßen kann.

Ein ganz wichtiger Punkt an der JHV wird der Punkt 11 der Tagesordnung sein, das Bundeskinderschutzgesetz. Dies betrifft uns alle. Hier kann sich keiner ausschließen. Jeder Verein muss sich damit beschäftigen. Im Vorfeld haben wir die Richtlinien schon mal als Information an die Vereine geschickt. Fragen hierzu beantwortet der Jugendbildungsreferent Erik Meisberger bei der Landesmusikjugend gerne vorab. Auch wir werden versuchen offene Fragen, die sich hierzu stellen zu beantworten. Informieren Sie sich rechtzeitig um bei eventuellen Vorkommnissen gewappnet zu sein.

Um auch dem „Älteren Semester“ mal die Möglichkeit zu geben, auf Verbandsebene gemeinsam mit Musiker / innen aus anderen Musikvereinen zu musizieren, bieten wir vom 12. – 14. Juni 2015 eine solche Möglichkeit in Klausen an, mit einem

Abschlusskonzert am 20. Juni in Kröv. Es wäre schön wenn sich eine Vielzahl von Interessenten melden würde. Hier soll auf interessante Weise für jeden spielbare Musikkategorie einstudiert und in einem Abschlusskonzert vorgetragen werden. Angesprochen sind alle Musiker/innen in unseren Musikvereinen. Der entsprechende Flyer sollte mittlerweile in jedem Verein vorliegen bzw. kann von unserer Homepage runtergeladen werden. Die Kosten bewegen sich in einem günstigen Rahmen.

An dieser Stelle bedanke ich mich sehr herzlich bei den Mitgliedern des Kreisvorstands, der Kreismusikjugend, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Musikschule des Landkreises Bernkastel-Wittlich und der Geschäftsstelle des Landesmusikverbandes Rheinland-Pfalz für die gute und stets vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ganz besonders bedanke ich mich an dieser Stelle bei den beiden Ehrenvorsitzenden Ewald Tonner und Walter Densborn, mit deren Unterstützung ich bzw. der Kreismusikverband jederzeit rechnen kann. Danke sage ich auch allen Förderern, insbesondere den Verantwortlichen der Sparkasse Mittelmosel Eifel Mosel Hunsrück und der Vereinigten Volksbank Raiffeisenbank eG in Wittlich, die mit ihrem finanziellen Engagement die musikalische Jugendarbeit im Bereich des Kreismusikverbandes Bernkastel-Wittlich erheblich unterstützen. Auch die Gelder aus der Glücksspirale ermöglichen uns zusätzlich Jugendprojekte umzusetzen.

Ich bedanke mich bei Ihnen allen, insbesondere bei den Musikerinnen und Musikern, den Dirigenten, den Vorstandsmitgliedern und den vielen stillen Helferinnen und Helfern, die oft im Hintergrund wirken. Ohne dieses selbstlose Einbringen von unzähligen Freizeitstunden für das Kulturgut „Musik“ wäre ein lebendiger, zukunftssträchtiger Verband undenkbar. Ein herzliches Dankeschön richten wir auch an die Familien und Ehepartner unserer Aktiven für ihr Verständnis für die ehrenamtliche Arbeit.

Mit herzlichen Grüßen

**Norbert Sartoris**

Vorsitzender Kreismusikverband

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
KMV-Aktuell	3
Kreismusikjugend	7
Musikschule	10
Landesmusikjugend	14
Vereinsporträt	15
Ehrentafel	16
Gratulation	18
Veranstaltungen und Termine	19

## EINLADUNG

zur

### Mitgliederversammlung

des

### Kreismusikverbands Bernkastel-Wittlich e.V.

in der Eberhardsklausen Klausen

am

**Sonntag, dem 22. Februar 2014**

**Beginn: 10.00 Uhr**

**Ausrichter: Musikverein Klausen**

**Musikalische Gestaltung: Musikverein Klausen  
und Musikschule des Landkreises  
Bernkastel-Wittlich**

### Tagesordnung:

1. Musikalische Eröffnung Musikverein Klausen
2. Begrüßung und Totengedenken,  
Kreisvorsitzender Norbert Sartoris
3. Grußworte
4. Musikalisches Zwischenspiel, Musikverein Klausen
5. Tätigkeitsberichte  
(im Musikfreund, Ausgabe Febr. 2015 veröffentlicht)
6. Aussprache zu den Berichten
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer u. Entlastung des Vorstandes
9. Wahl des Wahlausschusses
10. Neuwahlen
  - a) der/die Kreisvorsitzende
  - b) der/die Kreismusikbeauftragte
  - c) der/die Musikschulkoordinator
10. Musikbeitrag der Musikschule  
des Landkreises Bernkastel-Wittlich
11. Umsetzung des Bundeskinderschutzgesetzes
12. Musikbeitrag der Musikschule  
des Landkreises Bernkastel-Wittlich
13. Festlegung des Ortes  
für die Mitgliederversammlung 2016 (14.02.2016)
14. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung der Mitgliederversammlung sind spätestens bis zum 14. Februar 2015 schriftlich beim Vorsitzenden des Kreismusikverbands Bernkastel-Wittlich, Norbert Sartoris, Neustr. 5a, 54533 Laufeld, einzureichen.

Laufeld, 16. Dezember 2014

**Norbert Sartoris**

Vorsitzender

## Geschäftsbericht des Kreisvorsitzenden für das Jahr 2014

Im vergangenen Jahr wurden bei 46 Vereinen Ehrungstermine wahrgenommen. Hierbei wurden insgesamt 488 Musikerinnen und Musiker für ihre zum Teil langjährigen Verdienste für das „Kulturgut Musik“, aber auch für ihre Leistungen im Bereich der Aus- und Weiterbildung ausgezeichnet.

**An Ehrenzeichen wurden überreicht:**

- 98 Jugend-Ehrennadel mit Silberkranz für 5 Jahre
- 6 Goldenes Jugend-Ehrenzeichen für 10 Jahre
- 120 Ehrenzeichen in Bronze für 10 Jahre
- 66 in Silber für zwanzig Jahre,
- 48 in Gold für dreißig Jahre.

Den RLP Landesehrenbrief mit Ehrenzeichen in Gold erhielten 40 Musiker/innen für vierzig Jahre und 17 Musiker / für fünfzig Jahre.

**4 BDMV-Ehrennadeln in Diamant mit Ehrenbrief für 60-jährige Tätigkeit**

**1 BDMV-Verdienstmedaille in Gold mit Diamant und Urkunde für 30-jährige Vorstandstätigkeit**

**7 BDMV-Dirigentennadeln für 10- bis 40-jährige Tätigkeit**

**Lehrgänge = 80 Teilnehmer – Bestanden: 73 Teilnehmer**

**D-3-Lehrgang:**

**1 Teilnehmer – Bestanden 1 Teilnehmer**

**D-2-Lehrgang:**

**10 Teilnehmer – Bestanden 10 Teilnehmer**

**D-1-Lehrgänge:**

**69 Teilnehmer – Bestanden 62 Teilnehmer**

Die vorgenannten Zahlen zeigen, dass die Vorstandsmitglieder an 40 Wochenenden für die vielen Ehrungstermine ihre Freizeit aufbringen mussten.

Deshalb bitte ich um Verständnis, dass bei den so genannten kleineren Ehrungen, damit meine ich fünf- und zehnjährige, oftmals die Vorsitzenden gebeten werden, diese Ehrungen selbst vorzunehmen. Eine weitere Arbeitserleichterung wäre außerdem gegeben, wenn die Vereine ihre Ehrungstermine bündeln würden. Wir haben heute, dank der guten Zusammenarbeit zwischen der Musikschule des Landkreises und den Vereinen, hervorragend ausgebildete Musikerinnen und Musiker sowie Dirigenten und Stabführer, die es verstehen, diese Musikerinnen und Musiker zu motivieren und auf ein sehr gutes Niveau zu führen. Wir haben Vorsitzende und Vorstände, die sich unermüdlich und ehrenamtlich für das Wohl ihrer Vereine und Vereinsmitglieder einsetzen. Ihnen ist es zu verdanken, dass die Zahl der Aktiven immer größer wird, die sich dreißig, vierzig, fünfzig Jahre und länger durch aktives Musizieren in den Dienst unserer gemeinsamen Sache gestellt haben. All denen, die im vergangenen Jahr ausgezeichnet wurden, sei an dieser Stelle Dank und Anerkennung für ihre Treue zur Musik und zu ihrem Verein gesagt.

**Norbert Sartoris**

Vorsitzender

## Jahresbericht der Spielleute 2014

Zuerst möchte ich allen Ausbildern in den einzelnen Vereinen meinen Dank aussprechen, für die geleistete Jugendarbeit, die bis zu Ablegen einiger D1 Prüfungen führte.

Diese freiwillig geleisteten Ausbildungsstunden sind von unschätzbarem Wert, damit unser Nachwuchs gut ausgebildet wird, was wiederum zum Überleben der traditionsreichen Spielmanns- und Fanfarenzügen beiträgt.

Da aus verschiedenen Gründen in letzter Zeit keine speziellen Instrumentallehrgänge zustande gekommen sind, bitte ich die Verantwortlichen der Mitgliedsvereine, bis zum 31. Mai 2015, mir Ihre Bedarfe zu melden, damit wir hier gezielt Ausbildungsmöglichkeiten außerhalb den eigenen Reihen anbieten und organisieren können.

Die Instrumentallehrgänge helfen den Musikerinnen und Musikern, ihre spielerischen Leistungen zu verbessern, Ausbildungslücken zu schließen und ihr Können zu festigen.

Für Spielleute sind die speziell zugeschnittenen Lehrgänge besonders wichtig.

D-Lehrgänge werden gemäß Veranstaltungskalender angeboten.

Eine Tagung der Kreisfachleiter des Landesmusikverbands Rheinland-Pfalz wurde in 2014 nicht angeboten.

Die nächste Stabführer-/Dirigentenbesprechungen findet im Laufe des Jahres 2015 statt.

Hierzu erhalten alle Vorsitzenden, Stabführer, Dirigenten und Dozenten aus den Mitgliedsvereinen eine separate Einladung.

Auf ein gutes Gelingen im Jahr 2015!

### Helmut Prüm

Kreisfachleiter für Spielleute

## Die Spielerversammlung im Musikverein

**Vorstellung und praktische Anleitung von Ewald Tonner, Ehrenvorsitzender des Kreismusikverbands Bernkastel-Wittlich e.V. und Ralf Tonner, aktiver Musiker im Musikverein VFL 1860 Marburg e.V.**

### Hinweis

Um die bessere Lesbarkeit der Anleitung zu gewährleisten, wurde auf die gleichzeitige Verwendung der weiblichen und männlichen Form verzichtet. Alle Bezeichnungen im Text sind geschlechtsneutral.

### Einführung

In jeder Gemeinschaft, so auch in einem Musikverein, entstehen durch das Zusammensein Unstimmigkeiten, Fragen oder Differenzen, die sich im Laufe der Zeit unter Umständen zu größeren Problemen steigern können. Wird dies nicht oder zu spät erkannt, kann es oft sehr schwierig sein, noch sachliche Lösungen zu finden.

Die hier vorgestellte Spielerversammlung ist ein Präventivinstrument, um eben diese Spannungen im Orchester zu benennen und frühzeitig angehen zu können. Sie bietet

dabei allen Mitgliedern die Möglichkeit, offen oder anonym ihre Unzufriedenheit zu äußern, positive Dinge anzumerken und neue Ideen, Vorschläge und Anregungen in das Team einzubringen. Sie ist deshalb auch sehr gut geeignet, dem Vereinsvorstand eine repräsentative Rückmeldung über die Stimmung im Orchester zu liefern.

Ziel dieses Textbeitrags ist es nun, den generellen Ablauf einer Spielerversammlung zu skizzieren und dabei praktische Hinweise aus der erfolgten Durchführung einfließen zu lassen. Dies soll als Anregung dienen, im Verein dieses „Instrument“ auszuprobieren und an den Wünschen der Vereinsmitglieder anzupassen.

### Rahmenbedingungen

Die Spielerversammlung wird vom Vereinsvorsitzenden oder auf Antrag des Dirigenten in Abstimmung mit dem Vorstand einberufen und sollte mindestens einmal jährlich stattfinden. Sie besteht aus den Aktiven des Vereins zusammen mit dem Vorstand und dem Dirigenten. Ein geeigneter Zeitpunkt etwa ist der Probenstag nach dem Jahreskonzert. Mit der Einladung sollte der Vorsitzende kurz aufzeigen, was die grundlegende Idee der Spielerversammlung ist: den Spielern ein Forum zu bieten, in dem sie ihre Kritik und ihre Ideen anbringen können.

Die Veranstaltung sollte nicht länger als zwei Stunden dauern und auf Themen beschränkt bleiben, die den Verein und das gemeinsame Musizieren betreffen (z.B. keine individuellen Streitigkeiten – hier eignet sich eher eine Mediation). Empfehlenswert ist auch ein kleiner Umtrunk mit Imbiss im Anschluss an die Spielerversammlung.

### Materialbedarf

- 3 Sätze an verschiedenfarbigen Moderationskarten
- Pinnwand, Stellwand oder Magnettafel (mind. 2x2m oder zwei Wände) mit passendem Befestigungsmaterial
- Boardmarker, Edding, o.ä.
- Stuhlkreis

## Ablauf einer Spielerversammlung (SV)

1. **Begrüßung** (Vorsitzender, Moderator)
2. **Anliegensammlung** (Wünsche, Vorschläge, Kritik etc. der Anwesenden sammeln)
3. **Diskussion** (Aussprache)
4. **Protokoll**

**1.1 Begrüßung** durch den Vorsitzenden. Dank an alle Anwesenden fürs Erscheinen und die aktive Teilnahme am Vereinsleben. Vorstellung der Person, die im Auftrag des Vorstandes die Moderation übernimmt. Bestimmung eines Protokollführers.

**1.2 Begrüßung** durch den Moderator. Erläuterung des vorgesehenen Ablaufs. Der Moderator spielt eine wichtige Rolle in der Spielerversammlung, da er die Aufgabe hat, ohne Wertung die Eingaben der Spieler aufzunehmen und anschließend die Diskussion zu moderieren.

- Er steht „über der Sache“. Das heißt, er gibt keine Wertung ab.
- Er zieht Zwischenfazits, stellt Lösungsvorschläge zusammen und bringt die Aussagen auf den Punkt.
- Er behält die Meldungen im Blick und achtet auf die Einhaltung der Diskussionsregeln
- Er muss die Zeit im Blick behalten.

## 2. Die Anliegenansammlung

### a) Vorbereitung

Der Moderator befestigt drei Karten (grün, rot und weiß) an der Pinnwand. Diese dienen als Überschriften-Karten für:

- Grün: „Was mir gut gefällt“
- Rot: „Was mir nicht gut gefällt“
- Weiß: „Kommentare“

### b) Karten-Verteilung

- Mit Hilfe zweier Personen teilt der Moderator sechs Karten (je zwei Karten pro Farbe an jede Person) sowie Schreibmaterial aus. (Bei mehr als 25 Teilnehmern muss eventuell auf eine Moderations-Karte pro Farbe reduziert werden.)
- Die Personen werden gebeten, ihre Anliegen auf die farblich passende Karte zu schreiben. Hierfür werden ihnen etwa 10 Minuten Zeit eingeräumt.
- Die Anliegen sollten möglichst kurz verfasst werden. Personen, die länger brauchen, bitten, fertig zu werden.
- Die ausgegebenen Karten werden nach den 10 Minuten eingesammelt und nicht nach Farbe sortiert (sonst werden alle negativen Anmerkungen auf einmal vorgelesen, was eine schlechte Dynamik erzeugt).

### c) Zusammentragen der Anliegen

- Der Moderator liest die abgegebenen Karten der Reihe nach vor. Diese werden dann je nach Farbe den Überschriften-Karten zugeordnet und dabei „geclustert“. Das heißt, ähnlich formulierte Anliegen werden in Abstimmung mit den Anwesenden direkt zusammengeführt (z.B.: alle Karten, die auf „Lautstärke in den Proben“ hinweisen).
- Es entstehen eindeutige Themenfelder, wie zum Beispiel: Probenarbeit, Dirigat, musikalische Ausrichtung, Konzertprogramme, Konzertreisen etc.
- Keiner muss sich zu seiner Karte bekennen. Die Anonymität bleibt gewahrt.

## 3. Die Diskussion

Im Anschluss an die Anliegenansammlung sollten (nach zeitlicher Möglichkeit) alle Karten erörtert und besprochen werden. Dazu nimmt der Moderator die Karten eines Anliegens von der Wand und stellt den Punkt zur moderierten Diskussion. Dabei hat sich folgender Ablauf bewährt:

- Beginnend mit einer grünen Karte (positiv). Auch die positiven Einwände sollten besprochen werden!
- Dann abwechselnd rote und grüne Karten, am Ende die weißen.
- Anliegen, die am häufigsten genannt wurden, zuerst diskutieren. Einzelkarten zum Schluss.
- Sobald ein Thema ausgearbeitet ist, werden alle dazugehörigen Karten eingesammelt und fürs Protokoll aufgehoben.
- Die Diskussion sollte mit einem positiven Eindruck abschließen.

### Regeln der Diskussion

- Jeder darf reden, keiner muss reden.
- Persönliche Angriffe und Beleidigungen sind sofort zu unterbinden.
- Die Redezeit wird vorher im Konsens festgelegt (ansonsten besteht die Gefahr, dass starke Redner oder Langredner die SV bestimmen).
- Die Redebeiträge werden in der Reihenfolge der Meldung abgearbeitet.

- Diskussionen sollten zu Ende geführt werden können (aber auf „Übernahme“ der Diskussion durch einzelne Spieler muss adäquat reagiert werden).
- Dauert ein Thema zu lange, stellt der Moderator die Frage, ob gewünscht wird, das Thema weiter zu diskutieren und weist darauf hin, dass dann evtl. andere Themen aus zeitlichen Gründen nicht mehr besprochen werden können. Die Fortführung der Diskussion sollte somit von einer Mehrheit getragen werden.
- Dem Dirigenten bzw. dem Vorstand ist Gelegenheit zu geben, zu einem Thema direkt Stellung zu beziehen, wenn sich dieses direkt an sie richtet. Es sollten jedoch keine Rechtfertigungs-Diskussionen zugelassen werden.
- Es sollten konkrete Ergebnisse für die einzelnen Diskussionsthemen erreicht werden, im besten Fall mit Handlungsanweisungen an Vorstand, Dirigent oder Orchester.

## 4. Protokoll

- Ein Protokollant (der mit diskutieren darf) notiert die diskutierten Themen und insbesondere die erreichten Lösungsvorschläge und -anregungen.
- Er fertigt in Abstimmung mit dem Moderator und Vorstand ein Ergebnisprotokoll an und stellt es den Mitgliedern zur Verfügung.

Die Spielerversammlung ist ein noch recht junges, im Vereinsumfeld anscheinend noch wenig etabliertes Feedback-Instrument. Unsere Schilderung der Idee und des Ablaufs soll weitere Vereine animieren, diese Methode auszuprobieren.

Hetzerath und Marburg im Februar 2014

Der Kreismusikverband Bernkastel-Wittlich lädt ein zu



**Blasorchester  
macht Freu(n)de**

Gemeinsames Musizieren im Blasorchester für alle jungen und jung gebliebenen Musikerinnen und Musiker ab dem Alter von 27 plus.....

Termine: Probewochenende in der Eberhardsklausen in Klausen vom 12. – 14. Juni 2015.

Abschlusskonzert im Rahmen der regionalen Veranstaltung der Musikschule zum „Deutschen Musikschultag 2015“ am Samstag, 20.06.2015, in der Weinbrunnenhalle in Kröv.

Zu diesem Anlass wollen wir, der Kreismusikverband Bernkastel-Wittlich, mit den insgesamt drei Blasorchester-Projekten (Hör mal, was ich kann“ und „Wind Band 4teen(s)“ sind schon etabliert) ein abendfüllendes Konzert präsentieren, was alle Altersstrukturen der Musiker/ innen in unseren Vereinen und der Musikschule umfasst.

Leitung: Jochen Hofer und Dietmar Heidweiler.

Weitere Infos unter [dietmarheidweiler@t-online.de](mailto:dietmarheidweiler@t-online.de) oder unter 0171 12 17 461

**Die Anmelde-Flyer liegen im Musikfreund bei!**

## Kreismusikjugend

### Geschäftsbericht der Kreismusikjugend Bernkastel-Wittlich 2014

Am 26. Januar 2014 fand die letzte Mitgliederversammlung der Kreismusikjugend Bernkastel-Wittlich statt.

An der Mitgliederversammlung fanden Neuwahlen statt.

Gewählt wurden:

**1. Vorsitzender:** Manfred Geib  
**ein Beisitzer:** Bianca Gruhl

In der Versammlung wurden die Aktivitäten vom letzten Jahr besprochen. Auch fanden Probleme und Interessen der Jugendleiter unserer Vereine wieder Gehör.

Mit der Unterstützung der Musikschule des Landkreises Bernkastel-Wittlich wurde das Ausbildungsprojekt „Hör mal, was ich kann!“ durchgeführt. Das Projekt beinhaltete auch ein Probewochenende mit Freizeitaktivitäten, unter anderem einer Dorf-Rallye und einem Grillabend. In Schulung selber hatten Jugendliche, die 2 Jahre Unterricht am Instrument oder leichte Jugendorchestraliteratur beherrschen, die Gelegenheit unter Anleitung der Fachdozenten der Musikschule, Dietmar Heidweiler und Jochen Hofer, ihr Können unter Beweis zu stellen.

Unsere Abschlusskonzerte fanden im Rahmen der alljährlichen Veranstaltung der Musikschule des Landkreises Bernkastel-Wittlich „Hast Du Töne“ statt, und zwar am Samstag, 24. Mai 2014 in Bernkastel-Kues, Nikolaus v. Kues Gymnasium und am Sonntag, 25. Mai 2014 im Cusanus Gymnasium in Wittlich statt.

Im Jahr 2014 konnte die Kreismusikjugend, ebenfalls mit der Unterstützung der Musikschule des Landkreises, ein weiteres Ausbildungsprojekt durchführen.

#### „Wind Band 4 teen(s)“

Dieses Projekt richtete sich an Jugendliche ab 14, die 4 Jahre Unterricht am Instrument hatten.

Auch in diesem Projekt hatten die Jugendlichen die Gelegenheit, ihre Instrumente mit vielen anderen in einem Orchester zu spielen.

Die Anleitung erfolgte ebenfalls durch die Fachdozenten der Musikschule, Dietmar Heidweiler und Jochen Hofer. Die Proben erfolgten am 11.10.14 und am 8.11.14. Auch dieses Ausbildungsprojekt fand bei den Teilnehmern großen Anklang und war somit sehr erfolgreich. Nochmals vielen Dank an unsere Fachdozenten.

Die Lehrgänge wurden mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Mittelmosel Eifel Mosel Hunsrück durchgeführt.

Am 9.11.2014 fand der Kreisjugendmusiktag in Niederöfflingen statt. An unserem Kreisjugendmusiktag nahmen 8 Jugendmusikgruppen aus unserem Kreismusikverband teil. Rund 160 Jugendliche haben an diesem Tag

vorgeführt, was sie in ihren Vereinen einstudiert haben. Über den Tag verteilt, haben rund 300 Zuhörer das Können der Jugendmusikgruppen genossen.

Am Kreisjugendmusiktag nahmen folgende Vereine teil: Jugendorchester MV Niederöfflingen, Jugendorchester MV Irmenach-Beuren, Jugendorchester MV Longkamp-Hochscheid, Jugendorchester MV Kröv, Jugendorchester MV Bombogen, Jugendorchester MV Monzel, Jugendorchester MV Traben-Trarbach und das Jugendorchester MV Meerfeld.

Dank der freundlichen Unterstützung der Vereinigten Volksbank Raiffeisenbank eG konnte jeder Jugendmusikgruppe ein Scheck von 150 € überreicht werden.

Auch die Glücksspirale unterstützte die Veranstaltung.

Wir bedanken uns auch ganz herzlich bei dem Musikverein Niederöfflingen für die sehr gute Unterstützung der Veranstaltung.

Im laufenden Jahr wurden auch Sitzungen des Kreismusikverband und der Landesmusikjugend besucht und eigene Sitzungen durchgeführt.

Die ganze Arbeit ist nicht von einer Person alleine zu bewältigen. Daher darf ich mich abschließend neben dem Vorstand der Kreismusikjugend, auch beim Kreismusikverband Bernkastel-Wittlich für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Auf eines gutes Gelingen im Jahr 2015.

#### Manfred Geib

Vorsitzender der Kreismusikjugend Bernkastel-Wittlich

### Mitgliederversammlung der Kreismusikjugend

Die Mitgliederversammlung der Kreismusikjugend im Kreismusikverband Bernkastel-Wittlich e. V. findet statt

**am Sonntag, 25. Januar 2015, um 10.00 Uhr**

im Gasthaus Servatius in Wittlich-Wengerohr, Gartenweg 6

Alle Jugendleiterinnen und Jugendleiter innerhalb des Kreismusikverbandes sind hiermit herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresberichte
3. Aussprache
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen:  
der/die stellvertretende Kreisjugendleiter(in)  
und der/die Schriftführer(in)
6. Anträge an die Versammlung
7. Termine/Veranstaltungen 2015
8. Verschiedenes.

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens bis zum 18. Januar 2015 beim Kreisjugendleiter, Manfred Geib, schriftlich vorliegen.

Bernkastel-Kues, den 01.01.2015

#### Manfred Geib

Kreisjugendleiter Kreismusikverband Bernkastel-Wittlich



## 169 Jungmusikerinnen und Jungmusiker beim Kreisjugendmusiktag in Niederöfflingen

Am Sonntag, dem 09.11.2014 fand in der Wilhelm-Hees-Halle in Niederöfflingen der diesjährige Musiktag der Kreismusikjugend Bernkastel-Wittlich statt. Dieser bietet jungen Musikerinnen und Musikern jährlich ein Forum, das bereits erlernte Können vor Publikum zu präsentieren.

Ihr musikalisches Können zeigten die Jugendorchester der Musikvereine aus Niederöfflingen, Irmenach-Beuren, Longkamp-Hochscheid-Hirschfeld-Wahlenau, Kröv, Bombogen, Monzel, Traben-Trarbach und aus Meerfeld. Die interessierten Zuhörer konnten in einer angenehmen



Konzertatmosphäre den aufgeführten Stücken ihre Aufmerksamkeit widmen und belohnten die Darbietungen mit viel Applaus.

Dank der finanziellen Unterstützung der VVR Bank Bernkastel-Wittlich konnte jedem Ensemble ein Scheck im Wert von 150 € zur Unterstützung der musikalischen Ausbildung überreicht werden. Besonders erfreulich war, dass von den teilnehmenden Jugendorchestern auch Aktive mitwirkten, die in den letzten Jahren an den Blasorchesterschulungen „Hör mal, was ich kann“ und „Wind Band 4 Teen(s)“ teilgenommen haben. In diesen Projekten der Kreismusikjugend Bernkastel-Wittlich lernen die jugendlichen Musikerinnen und Musiker konzertante Stücke in Orchesteratmosphäre aufzuführen. Durch die Jugendförderung der Sparkasse Mittelmosel Eifel-Mosel-Hunsrück können diese erfolgreichen Projekte jährlich stattfinden. Als Fazit kann der Kreisjugendmusiktag 2014 wieder als großer Erfolg angesehen werden.



## Jahresbericht Kreismusikbeauftragter

Als Kreismusikbeauftragter habe ich im vergangenen Jahr 2014 die Organisation und Durchführung unserer D - Lehrgänge bzw. D-Prüfungen, sowie der Mitorganisation unserer Orchesterprojekts „Hör mal, was ich kann“ und „Wind Band 4teen(s)“ (gesonderte Berichte mit Fotos) betreut.

Es wurden in 2014 insgesamt 4 D-1-Lehrgänge, ein D-2-Lehrgang, sowie ein D-3-Lehrgang mit abschließender Prüfung durchgeführt.

**Darin enthalten :**

- D-1-Lehrgang mit abschließender Prüfung in Kinheim (19 Teilnehmer/innen)**
- D-1-Lehrgang mit abschließender Prüfung in Salmthal (11 Teilnehmer/innen)**
- D-1-Lehrgang mit abschließender Prüfung in Meerfeld (32 Teilnehmer/innen)**
- D-1-Lehrgang mit abschließender Prüfung in Graach (7 Teilnehmer/innen)**

Von insgesamt 69 Prüflingen der D-1-Reihe 2014 haben 62 Teilnehmer/innen erfolgreich abgeschlossen.

D-2-3-Lehrgang mit abschließender Prüfung in Kröv (11 Teilnehmer/innen). Von den 11 Prüflingen der D-2-3-Reihe 2014 haben alle die Prüfung mit hervorragenden Ergebnissen erfolgreich abgelegt.

Dieses Ergebnis der Jugendleistungsabzeichen in Bronze, Silber und Gold 2014 kann sich wieder mal, wie auch in den vergangenen Jahren, durchaus sehen lassen.

Ein herzliches Dankeschön allen Dozenten und Ausbildern und insbesondere den Jugendleitern der Musikvereine, ohne die eine Durchführung der Lehrgänge einfach nicht zu schaffen wäre.

Ein Großteil der Organisation im Bereich „Urkunden, Ausweise, Kostenerstellung der Lehrgänge“ lief natürlich über die Geschäftsstelle unseres KMV ab. Hierfür recht herzlichen Dank.

Großer Dank gilt auch allen Musikvereinen, Jugendleitern und schließlich auch den Eltern, die uns durch die Anmeldung ihrer Jungmusiker/innen an unseren Projekten immer wieder unterstützen. Ihr Vertrauen in unsere Arbeit bei den Schulungen und Konzerten führt erst zum Erfolg!

Ich wünsche allen Vereinen in unserem Verband in Sachen Jugendausbildung, Fort- und Weiterbildung, ein erfolgreiches Jahr 2015!

Mit freundlichen Grüßen

**Dietmar Heidweiler**

Kreismusikbeauftragter

## „Hör mal, was ich kann 2014!“

Unter dem Titel „Hör mal, was ich kann!“ hat die Musikschule des Landkreises Bernkastel-Wittlich in Zusammenarbeit mit der Kreismusikjugend des Kreismusikverbandes Bernkastel-Wittlich auch dieses Jahr das mittlerweile fest etablierte Bläserorchester-Projekt für unsere jüngsten Bläser und Schlagzeuger gemeinsam gestartet.

Ziel war und ist es, den jungen Schülerinnen und Schülern, die erst kurze Zeit in der Ausbildung sind, bereits



früh die Möglichkeit zu geben, in einem Bläserorchester zu musizieren und die Freude am Gemeinschaftserlebnis zu ermöglichen. Die Spielliteratur ist modern ausgerichtet und dem Leistungsstand der jungen Musikerinnen und Musiker angepasst. An einem Samstag in der Berufsbildenden in Schule Wittlich und an einem Probenwochenende mit Übernachtung in der Eberhardsklause in Klausen wurde mit 32 Teilnehmer/innen ein Repertoire erarbeitet, das am danach folgenden Wochenende gleich zweimal im Rahmen der Veranstaltung „Hast Du Töne – wie klingt was? 2014“ der Musikschule des Landkreises präsentiert wurde.

Am Probenwochenende in Klausen wurde in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und der Kirche zusätzlich ein attraktives Rahmenprogramm in Form einer Dorffest und dem gemeinsamen Grillen auf dem tollen Spielplatz ermöglicht, dass allen Kindern großen Spaß bereitete.

Einen herzlichen Dank gilt der Sparkasse Mittelmosel Eifel Mosel Hunsrück, die das Ausbildungsprojekt alljährlich unterstützt.



Der Kreismusikverband Bernkastel-Wittlich präsentiert:



„Das neue Ausbildungsprojekt der Kreismusikjugend“

Hallo,  
hast du Lust,  
einmal Dein Instrument mit vielen anderen  
Jugendlichen in einem Blesorchester zu  
spielen?

**Dann komm' zu folgenden Terminen:**

Samstag, 18. Oktober 2015 von 13.30 – 16.30 Uhr  
in die Berufsbildende Schule Wittlich, Rudolf-Dieselstr.1,  
54516 Wittlich

und am 9. - 10. Mai 2015 Probewochenende  
(mit Übernachtung) in der  
Eberhardsklausen in Klausen.

**Die Teilnahme an allen Lehrgangstagen ist erforderlich!**

Das Abschlusskonzert findet am 20. Juni 2015 im  
Rahmen des „Deutschen Musikschultags 2015“  
in der Weinbrunnenhalle in Kröv statt.

**Deine Voraussetzungen für eine Teilnahme sollten sein:**

4 Jahre Unterricht am Instrument und das Beherrschen  
im Schwierigkeitsgrad angemessener  
Jugendorchesterliteratur unter Anleitung von  
Fachdozenten der Musikschule des Landkreises  
Bernkastel-Wittlich.

Flyer/Anmeldeunterlagen liegen hier im Musikfreund  
bei, bzw. erhältlich bei:

**Dietmar Heidweiler**  
Schulstr. 21, 54518 Sehlem  
Tel. 06508 / 917296

Mail: dietmarheidweiler@t-online.de  
www.kmv-bks-wil.de

## IMPRESSUM

### Der Musikfreund

Herausgeber: Kreismusikverband Bernkastel-Wittlich e. V.  
Erscheinungsweise: Etwa zwei mal jährlich kostenfrei an die Mit-  
gliedsvereine des Kreismusikverbands Bernkastel-Wittlich.  
Im Internet unter <http://www.kmv-bks-wil.de>  
Mitteilungen und Angaben zur Veröffentlichung für den Veran-  
staltungskalender in der nächsten Ausgabe des „Musikfreund“  
erbeten an die Geschäftsstelle des Kreismusikverbands Bernkastel-  
Wittlich, E-Mail: [gs@kmv-bks-wil.de](mailto:gs@kmv-bks-wil.de)

# Musikschule des Landkreises

**Benefizkonzert „KRÄSCH! BUMM! BÄNG!“  
begeistert 400 Zuschauer  
- über 2.000 € an Spenden**

66 Musikerinnen und Musiker im Alter von sechs bis 18 Jahren und ihre fünf Lehrkräfte haben am Sonntag, den 20. Juli in dem Benefizkonzert „Kräsch Bumm Bäng - Kinder trommeln für Kinder in Afrika“ in der Baldenauhalle Morbach restlose Begeisterung und stehende Ovationen bei den 400 Zuhörerinnen und Zuhörern ausgelöst.

Die Schlagzeugklasse des Kreismusikverbandes an der Musikschule des Landkreises Bernkastel-Wittlich veranstaltet seit Jahren das mitreißende Event „KRÄSCH! BUMM! BÄNG!“, das in diesem Jahr in Kooperation und zugunsten der „Mali-Hilfe e.V.“ stattfand. Unter der musikalischen Leitung von Dietmar Heidweiler, Sakiko Idei, Ingo Esch und Björn Müller gaben die Kinder und Jugendlichen in den verschiedensten Formationen Einblicke in die verblüffende Vielfalt des Schlagwerks. Dabei konnte nicht nur jede(r) Einzelne für sich in spieltechnischer Hinsicht überzeugen, sondern auch das Musizieren in kleinen Formationen bis hin zum Finale mit allen Mitwirkenden sorgte für ein tolles Gemeinschaftserlebnis und große Spielfreude. Viele der ganz jungen „Drum-





mer“ bestritten in solch einem „großen Rahmen“ ihren ersten Auftritt, der für sie sicherlich unvergesslich bleiben wird und Motivation für die weitere Entwicklung war. Musikalische Höhepunkte waren die Auftritte der Preisträger des Landes- und Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“ und das große Finale mit allen Musikerinnen und Musikern. Tolle Akzente setzte auch das 15-köpfige Flötenensemble unter der Leitung von Gerda Koppkamm-Martini mit „raffiniert-afrikanischen“ Arrangements.



Nach diesem begeisterten Konzert dachte sicher niemand mehr, dass das Spielen eines Schlagzeugs nur das Hauen auf ein paar Trommeln bedeutet. So war es dann auch kaum verwunderlich, dass mit Hilfe der Unterstützung von Sparkasse, Volksbank und dem Musikladen Wittlich zur Freude aller Beteiligten ein Spendenbetrag von mehr als 2.000 € gesammelt werden konnte.

## Musikschule stellt Instrumente an Grundschulen im Landkreis vor

Die Musikschule des Landkreises hat in den letzten Jahren regelmäßig Instrumentenvorstellungskonzerte mit Beratung an verschiedenen Standorten im Kreisgebiet durchgeführt und die Zusammenarbeit mit Schulen intensiviert. In diesem Jahr stellten Lehrkräfte im Zeitraum von Mai bis Anfang Juli an 25 Grundschulen im Landkreis eine große Auswahl an Instrumenten vor. Die Möglichkeiten reichten von individuellen Einzelpräsentationen bis hin zum „Instrumentenkarussell“. Natürlich konnten auch Instrumente ausprobiert werden und das ein oder andere Kind spontan als „Talent“ erkannt werden.

Peter Brucker, Fatoumata Rohrbach und Landrat Gregor Eibes als Schirmherr bedankten sich im Namen der Mali-Hilfe bei den Lehrkräften und den jungen Musikerinnen und Musikern für das Engagement und gratulierten zu dieser außergewöhnlichen Leistung.





Neben dem Grundschul-Projekt fanden die eingangs genannten Veranstaltungen „Hast Du Töne – wie klingt was?“ am 24. und 25. Mai in Bernkastel-Kues und Wittlich statt. Mit dabei war auch wieder das Blasorchester „Hör mal, was ich kann“, das als Projekt in Kooperation mit der Musikjugend des Kreismusikverbandes Bernkastel-Wittlich durchgeführt und von der Sparkasse finanziell unterstützt wird.

An der Musikschule des Landkreises werden aktuell ca. 1500 Schülerinnen und Schüler aller Altersstufen von 65 Lehrkräften an mehr als 40 Orten im Landkreis unterrichtet.

Nachstehend die Lehrkräfte und deren Unterrichtsstandorte, die für die Musikvereine von primärem Interesse sind. Neue Unterrichtsorte können nach Absprache unter bestimmten Voraussetzungen eingerichtet werden.



### Querflöte

Gerda Koppelkamm-Martini	Bernkastel-Kues, Wittlich, Sehlem, Zeltingen-Rachtig
Irmgard Brixius	Enkirch, Wittlich
Christiane Ehes-Friedrich	Wittlich
Susanne Gerigk	Morbach, Thalfang, Wittlich

### Oboe

Barbara Gorgen-Mahler	Wittlich
-----------------------	----------

### Klarinette/Saxophon

Ulrich Junk	Salmtal, Hetzerath, Wittlich, Traben-Trarbach, Altrich, Bernkastel-Kues
Stefan Barth	Wittlich/Lüxem, Sehlem
Dieter Fröhlich	Platten, Lieser, Wittlich
Thomas Becker	Hoxel, Berglicht
Georgi Sekeyra	Wittlich

### Trompete/Flügelhorn

Thorsten Schaaf	Hochscheid, Longkamp, Enkirch, Lieser, Wittlich/Bombogen
Helmut Becker	Salmtal
Frank Wilhelmi	Wittlich

### Blechblasinstrumente

Jochen Hofer (Hauptfach: Posaune)	Esch, Salmtal, Kesten, Heidenburg, Burgen, Wittlich, Hetzerath
Jürgen Lejeune (Hauptfach: Tuba)	Wittlich, Klausen, Laufeld, Platten Morbach, Longkamp, Wehlen

### Schlagwerk

Dietmar Heidweiler	Sehlem, Dreis, Hetzerath, Wittlich, Bernkastel-Kues
Ingo Esch	Traben-Trarbach, Wittlich
Sakiko Idei	Morbach, Bernkastel-Kues, Sehlem
Björn Müller	Lieser



## „Jugend musiziert“

Am Wochenende des 31. Januar/1. Februar 2015 findet der Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ in Trier statt. Es sind unter anderem die Wertungskategorien „Holz- und Blechbläser solo“ sowie „Schlagwerk-Ensemble“ ausgeschrieben.

Es nehmen teil:

**Lehrkraft: Gerda Koppelkamm-Martini**

Benedikt Schönhofen, Querflöte  
Emely Steffgen, Querflöte

**Lehrkraft: Christiane Ehses-Friedrich**

Marielena Bergweiler, Querflöte	MV Großlittgen
Alina Caspers, Querflöte	MV Lützem
Melina Follmann, Querflöte	MV Großlittgen
Johanna Thiem, Querflöte	MV Bombogen

**Lehrkraft: Ulrich Junk**

Leonie Görgen, Klarinette	MV Platten
Maria English, Klarinette	
Miriam Shamandy, Klarinette	

**Lehrkraft: Stefan Barth**

Hanna Lüzig, Saxophon  
Meret Wolff, Saxophon

**Lehrkraft: Ulrich Junk**

Johanna Berg, Saxophon	
Johannes Störtz, Saxophon	PWG Big Band

**Lehrkraft: Georgi Sekeyra**

Maximilian Kuzma, Saxophon

**Lehrkraft: Jochen Hofer**

Daniel Jakobi, Posaune,	MV Sehlen-Esch
Klaus Jakob Vleeming, Posaune	MV Wintrich
Robert English, Posaune	MV Kinderbeuern
Carolin Welter, Posaune	MV Mehring

**Lehrkraft: Dietmar Heidweiler**

Thomas Leonhard, Schlagwerk	MV Großlittgen
Leonie Schmidt, Schlagwerk	MV Lieser
Luca Kuhn, Schlagwerk	MV Hetzerath

Wir wünschen allen Teilnehmern/innen viel Erfolg.

# Hör mal, was ich kann!

Ein Ausbildungsprojekt der Kreismusikjugend



## Hallo,

hast Du Lust, einmal Dein Instrument mit vielen anderen Kindern in einem Orchester zu spielen?

Dann komm zu folgenden Terminen:

Samstag, 18. April 2015, 9.30 - 12.00 Uhr  
In der BBS, Rudolf-Diesel-Straße 1, 54516 Wittlich  
(ohne Mittagessen!)

Sa. 25. April, 9.00 Uhr bis So., 26. April, 13:00 Uhr  
Probenwochenende mit Übernachtung in Klausen

Am Samstag findet am Nachmittag für alle Teilnehmer/innen eine Dorf-Ralley rund um Klausen mit abschließender Grillparty im Klostergarten statt!!

### Die Teilnahme an allen Lehrgangstagen ist erforderlich!

Unser Abschlusskonzert findet statt im Rahmen des „Deutschen Musikschultages“ am 20. Juni 2015 in der Weinbrunnenhalle in Kröv statt.

**Deine Voraussetzungen für eine Teilnahme sollten sein:**  
2 Jahre Unterricht am Instrument oder das Beherrschen leichter Jugendorchesterliteratur unter Anleitung von Fachdozenten der Musikschule.

**Unser Orchester soll wie folgt besetzt sein:**  
Flöte, Oboe, Fagott, Klarinette, Saxophon, Horn, Trompete, Euphonium/Tenorhorn, Posaune, Tuba, Kontrabass/E-Bass und Schlagzeug.

**Flyer/Anmeldeunterlagen liegen hier im Musikfreund bei bzw. erhältlich bei:**

**Dietmar Heidweiler, Schulstraße 21a, 54518 Sehlen,  
Tel. 0171 12 17 461,  
per Mail unter dietmarheidweiler@t-online.de  
www.kmv-bks-wil.de**

**Anmeldeschluss ist der 25.03.2015!**

# ARBEITSTAGUNG

DER LANDESMUSIKJUGEND RHEINLAND-PFALZ

## 28.02. - 01.03.2015

JUGENDHERBERGE Bad Kreuznach  
Rheingrafenstr. 53 in 55543 Bad Kreuznach  
Tel: 0671 82855 - Fax: 0671 75351  
badkreuznach@diejugendherbergen.de

WORKSHOPS

INFOS

SPASS

SEMINARE

für alle Interessierten aus den KVVen & MVVen

### SEMINARPROGRAMM:

- 1 "JUGENDLEITER-AUFBAUSEMINAR"  
Jugendarbeit zwischen Jugendschutz und Mitbestimmung
- 2 "METALLBLASINSTRUMENTE - REPARATUR UND PFLEGE"  
Mit Meister Frieder Löbner, Metallblasinstrumentenbauer
- 3 "SPIELE- UND ERLEBNISPÄDAGOGIK - SEMINAR"  
Spielerisch erleben und Teamgeist stärken
- 4 "ZUKUNFTSWERKSTATT LANDESMUSIKJUGEND"  
Von Mitgestaltung, Aus- und Fortbildung und Willkommenskultur



### ANMELDUNG:

**Über**  
Euren Kreisjugendleiter  
oder direkt bei der  
Landesmusikjugend RLP  
Wolfgang Webler  
Sponwaldstr. 8  
55452 Hergenfeld  
Fon: 06708.490  
eMail: koblenz@lmj-rlp.de  
www.lmj-rlp.de

### KOSTEN:

**inklusive**  
1x Übernachtung & Vollpension  
Seminargebühr 45,- €  
bitte überweisen!



Anmeldeschluss  
verlängert

# Vereins porträt

## 90 Jahre Winzerkapelle Kinheim

### Die Winzerkapelle Kinheim e.V. war und ist schon immer ein besonderer Verein.

Während gerade in den letzten Jahren einige Musikvereine in Eifel, Hunsrück und an der Mosel bedauerlicherweise aufgelöst wurden, weil nicht mehr genügend Musikerinnen und Musiker die jeweilige Vereinsarbeit unterstützten, können sich die Kinheimer Musikanten glücklich schätzen, keine Probleme dieser Art zu haben. Der Verein hat aktuell 64 aktive Musiker, das Durchschnittsalter beträgt 29 Jahre. Die Spannweite der Lebensalter der aktiven Musiker zeigt, dass es der Verein geschafft hat, sowohl die Jugendlichen des Heimatorts an sich zu binden, als auch die etwas älteren, erfahrenen Musiker in den Reihen zu halten. Der aktuell jüngste Musiker ist 10 Jahre, der älteste 74 Jahre. Dank des riesigen Notenarchivs und des großen Repertoires können die Kinheimer sowohl für Jung als auch Alt immer den richtigen Ton treffen.

Obwohl sich auch die Anzahl der Feste in vielen Gemeinden in den letzten Jahren immer mehr verringert hat, weil oft sowohl finanzielle als auch personelle Ressourcen fehlen, und in den noch bestehenden Veranstaltungen meist kleinere Tanz-Bands zur Unterhaltung angefragt werden, hat der Verein Jahr für Jahr einen vollgepackten Kalender. Neben den kirchlichen und kommunalen Auftritten in der Heimatgemeinde, werden die Kinheimer beständig für Tanzmusikveranstaltungen und Feste teils auch weit über die Grenzen des direkten Einzugsgebiets angefragt. Auch heute profitiert der Verein noch davon, dass der musikalische Stil schon sehr früh in der Vereinsgeschichte auf die Tanz- und Unterhaltungsmusik gerichtet wurde. Auf Grund des abwechslungsreichen Repertoires und des guten Rufs als Stimmungsgarant, können die Kinheimer über ausbleibende Auftritts Anfragen nicht klagen – ganz im Gegenteil.

Seit Jahren steht bei den Kinheimern eine engagierte Jugendausbildung im Fokus. Alle zwei Jahre werden Kinheimer Kinder im Alter zwischen 9 und 12 Jahren, die Interesse an einem Instrument haben, musikalisch – zumeist durch Ausbilder aus den Kinheimer Musikerreihen – ausgebildet, gefördert und nach einigen Jahren in die Stammkapelle integriert. Regelmäßige Ausflüge und Events für die Jugendlichen fördern dabei den Zusammenhalt der Gruppe.

Die Winzerkapelle Kinheim e.V. feiert im Jahr 2015 ihr 90-jähriges Bestehen. Der Verein wurde 1924/25 von damals 12 Musikern gegründet. Anfänglich als Feuerwehrkapelle aufgestellt, entwickelte sich der Verein beständig fort, gewann immer mehr Mitglieder – sowohl aktiv wie inaktiv – und machte sich auch außerhalb von Rheinland-Pfalz einen Namen. Hunderte Auftritte auf Wein- und Winzerfesten in der Region, Rundfunkaufnahmen, Tanzmusikauftritte, Vereinsfahrten, Freundschaften mit anderen Musikvereinen in ganz Deutschland und erlebnisreiche Vereinsfahrten lassen den Verein auf eine erfolgreiche Vereinsgeschichte zurückblicken. Die große Anzahl an begeisterten Musikerinnen und Musikern, die aktuell im Verein sind, und die große Anfrage von jungen Kinheimer Kindern, die bereits großes Interesse an einer musikalischen Ausbildung zeigen, lassen den Verein beruhigt in die Zukunft schauen.

Aus Anlass des Jubiläums veranstaltet der Verein vom 11.-13. September 2015 ein großes Jubiläumsfest. Unter dem Motto „Blasmusikspektakel im Zelt – 90 Jahre und kein bisschen leise“ wird es in einem Festzelt am Moselufer ein besonders attraktives Unterhaltungsprogramm geben. Stimmungsvoller Auftakt des Fests wird am Freitagabend der Auftritt des Starttrompeters „Vlado Kumpan und seine Musikanten“ sein. Am Samstag veranstaltet die Winzerkapelle Kinheim einen Gala-Abend mit einer Weinprobe der besonderen Art und einem Gastauftritt des Musikvereins Hasenweiler, mit dem die Winzerkapelle seit 39 Jahren eine musikalische Freundschaft pflegt. Das Jubiläumsfest wird am Festsonntag mit dem diesjährigen Kreismusikfest verbunden. Um 14:00 Uhr startet ein Sternmarsch durch die Ortsteile Kinheim, Kindel und Kinheimer Höhe unter Beteiligung zahlreicher Musikvereine und Spielmannszüge des Kreismusikverbands Bernkastel-Wittlich. Anschließend werden im Festzelt alle Vereine in einem Gemeinschaftschor gemeinsam musizieren.



## Ehrenzeichen

### Musikverein Altrich

#### Ehrenzeichen Silber

Michael Mies  
Kathrin Wagner

#### Ehrenzeichen Bronze

Anna Arent  
Adrian Jung  
Lena Kappes

#### Jugendfennadeel Silber

Hannah Wilhelm

### Klinfheimer Winzerkapelle

#### Ehrenzeichen Gold

##### 118. 50 Jahre

Günther Zisch

#### Ehrenzeichen Gold

Ulrich Föhr  
Michael Schottes

#### Ehrenzeichen Silber

Catrin Föhr  
Markus Koenen  
Michael Mertes  
Michael Schmitz  
Stefan Schmitz

#### Ehrenzeichen Bronze

Michael Hoffmann  
Judith Mock  
Blanca Schmitz

### Musikverein

#### Klarin-Nowland

#### Ehrenzeichen Gold

Tanja Hauth  
Joachim Simon

#### Ehrenzeichen Silber

Dominik Botzet  
Kathrin Dusemund-  
Seramour  
Nicole Schaab

#### Ehrenzeichen Bronze

Birgitt Hammes  
Laura Hauth  
Florian Jakoby  
Marie Jakoby  
Alexander Spitzner  
Andrea Steffen

#### Jugendfennadeel Silber

Anne Reichert  
Julian Simon

### Spielmannszug Weßlen

#### Ehrenzeichen Gold

Hans Berg

#### Ehrenzeichen Bronze

Franziska Gessinger  
Johannes Jung  
Anna-Franziska Pitim

#### Jugendfennadeel Silber

Allina Bises  
Franziska Simon

### Musikvereinigung

#### Bernkastel-Kues

#### Ehrenzeichen Gold

##### 118. 40 Jahre

Oleter Schwab

#### Ehrenzeichen Silber

Stefanie Hagen

#### Ehrenzeichen Bronze

Jasmin Brohl  
Usa Coen  
Michael Herges  
Manuel Heffgen  
Nina Pastor  
Anna Ruf  
Nico Schwab

#### Jugendfennadeel Silber

Christian Buchhoff  
Lea Brack  
Emily Köhner  
Emma Pauly  
Paul Schärer  
Kira Wisten

### Musikverein

#### Traben-Trarbach

#### Ehrenzeichen Gold

##### 118. 50 Jahre

Karl-Heinz Heinrich

#### Ehrenzeichen Gold

##### 118. 40 Jahre

Kurt Haag  
Andre Pouillot

#### Ehrenzeichen Gold

Gunnar Blum  
Herbert Mertens  
Ulrike Zang

#### Ehrenzeichen Silber

Karl Otto Hanß

#### Ehrenzeichen Bronze

Jasmin Bender  
Julia Burch  
Annemarie Gerhardt  
Christian Hansler  
Julian Michel  
Madlena Schuh  
Theresa Stommel

#### Jugendfennadeel Silber

Finn Esen

### Musikverein Plein

#### Ehrenzeichen Gold

##### 118. 50 Jahre

Willi Schlosser

#### Jugendfennadeel Silber

Sina Corzilius  
Mara Jeske

### Musikverein

#### Zeitlingen-Rachtig

#### Ehrenzeichen Gold

##### 118. 50 Jahre

Leo Inglen

### Ehrenzeichen Gold

##### 118. 40 Jahre

Ingo Bises  
Jürgen Kappes  
Helmut Kauer

### Ehrenzeichen Gold

Katja Bises  
Blanca Haubs  
Martin Koppelkamm  
Petra Pelz

### Ehrenzeichen Bronze

Annika Kappes  
Annika Klames  
Mils Klames

### Jugendfennadeel Silber

Jannik Klames  
Julia Leyendecker  
Kira Molay

### Spielmannszug Hartheim

#### Ehrenzeichen Gold

##### 118. 40 Jahre

Reinhold Scherer  
Gerd Thullen  
Wolfgang Trossen

#### Ehrenzeichen Gold

Alexander Adler  
Albrecht Budnick  
Michael Simonis

#### Ehrenzeichen Bronze

Jana Gellner  
Kevin Kemer  
Michael Schenk  
Oliver Schenk  
Nicole Scherer  
Simone Scherer  
Kathrin Thullen  
Lena Thullen  
Matthias Thullen

### Musikverein Binsfeld

#### Dirigentenadeel Gold

##### 118. 20 Jahre

Tobias Weber

#### Ehrenzeichen Gold

##### 118. 50 Jahre

Albert Conrad  
Werner Weber

#### Ehrenzeichen Gold

##### 118. 40 Jahre

Lothar Gansen

#### Ehrenzeichen Gold

Markus Thierweller

#### Ehrenzeichen Bronze

Markus Benz  
Michael Gansen

#### Jugendfennadeel Silber

Tabea Boin  
Christin Gansen  
Anna Schneider  
Isabell Schneider  
Hannah Schnur  
Lena Schnur

### Winzerkapelle Enkirch

#### Ehrenzeichen Gold

Thomas Daun

#### Ehrenzeichen Bronze

Pascal Bauß

### Thorsten Bauß

#### Jugendfennadeel Silber

Mina Boller  
Sebastian Daun  
Daniel Hellbach  
Lucas Klimantat  
Mico Paul

### Musikverein Graach

#### Jugendfennadeel Silber

Sarah Dietzen  
Martin Flesch  
Julian Keppen  
Laura Schärer

### Musikverein Niederkaß

#### Ehrenzeichen Gold

##### 118. 50 Jahre

Heinz-Helmut Boschan

#### Ehrenzeichen Gold

##### 118. 40 Jahre

Friedhelm Dau

#### Ehrenzeichen Silber

Martin Boschan  
Martina Pohl  
Claudia Weber

#### Ehrenzeichen Bronze

Johannes Weber  
Usa-Marie Hendle

#### Jugendfennadeel Silber

Jessica Jobst

### Musikverein Heidenburg

#### Ehrenzeichen Gold

##### 118. 50 Jahre

Rudolf Gorges

#### Ehrenzeichen Gold

##### 118. 40 Jahre

Othmar Hoffmann

#### Ehrenzeichen Silber

Plä Matthes

#### Ehrenzeichen Bronze

Marie-Theres foegen  
Alexander Goppert  
Johannes Goppert  
Laura Hoffmann  
Lena Hoffmann  
Florian Scherer  
Tobias Scherer  
Kathrin Witz

### Musikverein Landscheid

#### Dirigentenadeel Gold

##### 118. 20 Jahre

Oleter Fröhlich

#### Ehrenzeichen Gold

Andreas Bayer

#### Ehrenzeichen Silber

Rebecca Ballmann  
Susanne Debald

#### Ehrenzeichen Bronze

Annika Dämmer  
Marcel Föllmann  
Katharina Hecking  
Laura Plohmann  
Franziska Schmitt

#### Jugendfennadeel Silber

Esther Adam

Jasmin Schonhufen  
Julla Wagner

**Musikverein Ldsnich**  
*Ehrenzeiten Gold*  
rfr: 50 Jahre  
Kurt Kaufmann

**Musikverein Klönzfeld**  
*Dirigentenadel Bronze*  
rfr: 10 Jahre  
Axel Weber

*Ehrenzeiten Gold*  
Anja Molz  
Marco Schell  
Torsten Schmitt  
Markus Schommer  
Nicole Schommer  
*Ehrenzeiten Bronze*  
Lena Ehlers  
Daniela Schlimper  
Matthias Schommer  
*Jugendehrentadel Silber*  
Anna Dusemund  
Anna Gorgen  
Vanessa Klein  
Theresa Kropp  
Usa-Maite Liesch  
Felix Thoes

**Musikverein Klönzel**  
*Ehrenzeiten Gold*  
Bernd Baumler  
Stefan Christen  
Ralf Schenden  
*Jugendehrentadel Silber*  
Mitch Fouille  
Mike Godert  
Rebecca Grzesik  
Jonas Ludwig  
Matthias Poss  
Apostolls Sakellariou

**Volksmusikorchester**  
**Grafenschaft Veldenz**  
*Ehrenzeiten Gold*  
Elisabeth Kurt  
*Ehrenzeiten Bronze*  
Usa Reuter  
*Jugendehrentadel Silber*  
Monika Aclam

**Winkerkapelle Kesten**  
*Ehrenzeiten Gold*  
rfr: 50 Jahre  
Eduard Konrath  
*Ehrenzeiten Bronze*  
Valentin Bastgen  
Tobias Esseln

**Blasorchester Wittlich**  
*Ehrenzeiten Silber*  
Christoph Zelder  
*Ehrenzeiten Bronze*  
Sven Follmann  
Lena Frenzer  
*Jugendehrentadel Silber*  
Fabian Badry  
Marko Daus

Sina Lavall

**Fanfarenzug Langkamp**  
*Ehrenzeiten Bronze*  
Kevin Malinusch

**Musikverein Niederöfflingen**  
*Ehrenzeiten Gold*  
Thomas Junk  
*Ehrenzeiten Bronze*  
Martina Heil

**Musikverein Lieser**  
*Ehrentadel Gold mit*  
*Ehrentadel rfr: 60 Jahre*  
Theo Klesch  
*Dirigentenadel Silber*  
rfr: 15 Jahre  
Petra Gruhl  
*Ehrenzeiten Gold*  
Blanca Gruhl  
*Ehrenzeiten Silber*  
Manfred Gelb  
Oskar Pfeiffer  
*Ehrenzeiten Bronze*  
Claudia Botzet  
Lukas Brosch

*Jugendehrentadel Silber*  
Jan Coen  
Anna Dusemund  
Joshua Gelb  
Xenia Gelb  
Fabian Gelsen  
Julian Grumbach  
Johanna Hoffmann  
Annalena Klesgen  
Paul Knop  
Leonie König  
Timm Mai  
Karina Priz  
Victoria Quint  
Christopher Reuter  
Leonie Schmitt  
Sven Schmitz  
Sarah Wolf  
Clemens Zirkus

**Musikverein Bruch**  
*Ehrenzeiten Gold*  
rfr: 40 Jahre  
Barbara Schiodlinsky  
Bitch Schiodlinsky  
Renate Schmitz  
*Ehrenzeiten Silber*  
Dana Esch  
Katja Kemmer  
Bettina Pantenburg  
Simone Triterweller  
Lydia Zandboer  
Sandra Zell

*Ehrenzeiten Bronze*  
Mareike Remmy  
Sellina Schmitz  
Sophie Valentus  
Fritz Weirich  
Anne-Kathrin Zwiang  
*Jugendehrentadel Silber*  
Sylvia Schiodlinsky

**Spielmannszug Ganzerath**  
*Dirigentenadel Gold mit*  
*Diamant rfr: 40 Jahre*  
Fritz Rummel

*Ehrenzeiten Gold*  
Claudia Geller  
Manuela Hauptmann  
*Ehrenzeiten Bronze*  
Niklas Donell  
Markus Klassen  
Patrick Schmitt  
*Jugendehrentadel Silber*  
Bleen Hauptmann

**Musikverein**  
**Salmthal - Dörrbach**  
*Ehrentadel Gold mit*  
*Ehrentadel rfr: 60 Jahre*  
Helmut Scheit

**Musikverein Burgen**  
*Ehrenzeiten Silber*  
Christa Gorges-Müller  
Thomas Schlimper  
Anna Wagner

**Musikverein Eisenschmitt**  
*Dirigentenadel Gold*  
rfr: 20 Jahre  
Horst Müller  
*Ehrenzeiten Gold*  
rfr: 50 Jahre  
Rudolf Wallscheid  
*Ehrenzeiten Gold*  
rfr: 40 Jahre  
Albert Bader  
Artur Engler  
Johannes van Boxem  
*Ehrenzeiten Gold*  
Volker van Boxem  
*Ehrenzeiten Silber*  
Kerstin Chabarou  
Dirk Salzburger  
*Ehrenzeiten Bronze*  
Dorothe Fritzsche  
Malke Konz  
Philipp Metzner

*Jugendehrentadel Silber*  
Andreas Rob  
Melke Zisch

**Musikverein**  
**Traben-Trarbach**  
*BDMA-Verdienstmedaille Gold*  
*mit Diamant rfr: 30 Jahre*  
*Vorstandstätigkeit*  
Karl-Helz Helmrch

**Musikverein Meerfeld**  
*Ehrenzeiten Gold*  
Rolf-Peter Schmitz  
*Jugendehrentadel Gold*  
Leonie Bernhardt  
Laura Bros  
Matthias Foegen  
Annika Schmitz  
*Jugendehrentadel Silber*  
Magnus Becker  
Martina Bros

Fabian Foegen  
Marie-Theres Foegen  
Phillip Foegen  
Tizian Nels

**Musikverein Hetzerath**  
*Ehrentadel Gold mit*  
*Ehrentadel rfr: 60 Jahre*  
Helmut Reltz  
*Ehrenzeiten Gold*  
rfr: 40 Jahre  
Helke Braun  
Fritz Rau

*Ehrenzeiten Bronze*  
Carmen Horsch  
Stephanie Jonas  
Johannes Müller  
Bena Schroder  
Philipp Steinbacher  
*Jugendehrentadel Silber*  
Laura Scheuer

**Musikverein Eckfeld**  
*Ehrenzeiten Gold*  
rfr: 50 Jahre  
Hermann Haler

**Musikverein**  
**Seflern-Esch**  
*Ehrenzeiten Gold*  
rfr: 50 Jahre  
Richard Thelsen  
*Ehrenzeiten Gold*  
rfr: 40 Jahre  
Monika Gangolf  
Walter Loßbrand  
Aired Stertjen  
Dieter Temes  
Helke Temes  
Horst Temes  
*Ehrenzeiten Gold*  
Thomas Hollen  
Inge Stertjen  
*Ehrenzeiten Silber*  
Gregor Klar  
Birgit Stottel  
*Ehrenzeiten Bronze*  
Laura Müller  
*Jugendehrentadel Silber*  
Maren Temes

**Musikverein Haag**  
*Ehrentadel Gold und*  
*Ehrentadel rfr: 60 Jahre*  
Richard Kaufmann  
*Ehrenzeiten Gold*  
rfr: 40 Jahre  
Reinhard Rogowski  
*Ehrenzeiten Gold*  
Carola Krummenauer  
*Ehrenzeiten Silber*  
Simone Hecker  
*Ehrenzeiten Bronze*  
Theresa Btz  
Jonathan Klingeler  
Klaus-Dieter Klingeler  
Celine Martini  
Jessica Marx  
Alina Schneider

## Gratulation zur erfolgreich abgelegten Prüfung

### Musikverein Klanderscheid

**Direktennadel Gold**  
178: 30 Jahre  
Walter Eich

**Ehrenzeichen Gold**  
178: 50 Jahre  
Lothar Hemmer

**Ehrenzeichen Gold**  
178: 40 Jahre  
Karl Neumann

Wolfgang Neumann

**Ehrenzeichen Gold**  
Marion Becker-Hofer  
Achim Rohlinger  
Volker Stolz

**Ehrenzeichen Silber**  
Thomas Becker

Carmen Beckert

Sonja Bender

Kathrin Foegen

Silke Hemmer

Christian He

Matthias Ite

Madlne Jungels

Jürgen Kramer

Carsten Müller

Julia Neuhaus

Malke Neumann

Daniel Pantenburg

Ramona Pantenburg-  
Kaspers

Isabell Schmitz

Frank Walterius

Klaus Walterius

Uta Walterius

Oliver Walterius

Milke Walker

Jennifer Weber

Sabine Weller

**Ehrenzeichen Bronze**

Ulrich Eisen

Marita Fiedler

Elisabeth Glasen

Michael Grün

Philipp Grün

Lucas Big

Matthias May

Johannes Neumann

Lukas Neumann

Sebastian Neumann

**Jugendwennnadel Silber**

Katharina Fox

Jonathan Big

Julia Schimper

Maureen Weber

Sina Weber

**Musikverein Berglöffel**

**Ehrenzeichen Gold**

178: 50 Jahre

Edmund Kolz

Peter Reusch

Günter Witz

**Ehrenzeichen Gold**

178: 40 Jahre

Arthur Feller

Norbert Klose

**Ehrenzeichen Gold**

Waldemar Andre

Ludwig Kimmling

Stefan Manz

Rainer Ostermann

Thomas Reusch

**Ehrenzeichen Bronze**

Hanna Klein

Katharina Ludes

Peter Ludes

Nathalie Palm

Carolin Schneider

Hermann Schu

**Jugendwennnadel Silber**

Henrik Jakobs

Michel Jakobs

Lena Kimmling

Eric Manz

**Musikverein Wintrich**

**Ehrenzeichen Silber**

Steff Gietzen

**Winzerkapelle Platten**

**Ehrenzeichen Gold**

178: 40 Jahre

Werner Hoyer

Rainer Meudrich

**Ehrenzeichen Silber**

Dorothea Kühnen

Sabine Moseler

Markus Schaller

**Ehrenzeichen Bronze**

Franziska Hock

Theresa Humm

Florian Kirsch

Anika Lugert

**Musikzug Rachtig**

**Ehrenzeichen Gold**

178: 40 Jahre

Gerd Decker

Lothar Decker

Roland Jakobs

**Ehrenzeichen Gold**

Stefan Eises

**Ehrenzeichen Silber**

Monika Gessinger

Melke Meier

**Jugendwennnadel Silber**

Simon Kappes

Constantin Lehnert

Jannik Loewen

Lea Melcher

### Leistungsabzeichen Bronze (D 1)

#### Musikverein Altrich

Felix Berresheim  
Jannis Coenen  
Hannah Wilhelm

#### Musikvereinigung Bernkastel-Kues

Anna-Lena Braun  
Stefanie Morlock  
Felix Sprunk

#### Spielmanszug Gonzerath

Laura Geller  
Kyra Lenzmann  
Chiara Möger  
Lisa Schneider  
Zoè Steinmetz  
Hannah Thomas

#### Musikverein Graach

Chiara Schäfer  
Janina Vogel  
Barbara Zimmer

#### Winzerkapelle Kinheim

Maurice Griebler  
Nadine Herges  
Lara Kaufmann  
Laura Lorscheter  
Julian Molitor  
Marc Pohl  
Hanna Roth  
Robin Schwaab  
Jonas Vogt  
Tamara Vogt

#### Musikverein Kröv

Saskia Kunze

#### Musikverein Lösnich

Bella Becker  
Fabienne Wichura

#### Musikverein Meerfeld

Magnus Becker  
Carolin Bernardy  
Leonie Bernardy  
Moritz Bernardy  
Felix Bros  
Florian Bros  
Frederic Bros  
Janina Bros  
Laura Bros  
Marina Bros  
Anna-Lena Foegen  
Elisabeth Foegen  
Fabian Foegen  
Fred Foegen  
Marie-Theres Foegen  
Matthias Foegen  
Phillip Foegen  
Ralf Foegen  
Sina Giebels  
Tizian Neis  
Alina Schmitz  
Annika Schmitz  
Carmen Schmitz  
Lara Schmitz  
Hannah Steffes  
Meike Steffes

#### Musikverein Niederöfflingen

Melanie Braschel  
Martina Hell  
Zoe Ludwig

#### Winzerkapelle Platten

Sophie Neidhöfer

#### Musikverein Salmrohr

Lena Becker  
Paula Oeffling

#### Spielmanszug Wehlen

Hannah Philipps  
Franziska Simon

### Leistungsabzeichen Silber (D 2)

#### Musikverein Bombogen

Verena Becker  
Anna Herres  
Leonhard Herres  
Carmen Theis  
Matthias Thiem

#### Musikverein GroBlittgen

Thomas Leonhard

#### Musikverein Kröv

Sarah Fröhlich  
Marvin Moseler  
Marie-Claire Sicard

#### Musikverein Monzel

Apostolis Sakellarioua

### Leistungsabzeichen Gold (D 3)

#### Musikverein Kröv

Sarah Röhl

## Veranstaltungen und Termine

Wann?	Wo?	Was?
24.01. – 14.03.2015	Sehlem, Grundschule	D-2-/D-3-Lehrgang
25.01.2015, 10 Uhr	Wittlich, Wengerohr Gasthaus Servatius	Mitgliederversammlung der Kreismusikjugend im Kreismusikverband Bernkastel-Wittlich
14.02.2015	Morbach, Integrierte Gesamtschule	Seminar „Kommunikation und Menschenführung“ Info: Stellv. LMD Rudolf Kronenberger
22.02.2015, 10 Uhr	Klausen, Eberhardsklause	Mitgliederversammlung Kreismusikverband Bernkastel-Wittlich
28.02. – 01.03.2015	Bad Kreuznach, Jugendherberge	Arbeitstagung der Landesmusikjugend RLP Infos unter <a href="http://www.lmj-rlp.de">www.lmj-rlp.de</a>
01.03.2015, 16 Uhr	St. Paul, Wittlich	Benefizkonzert
19. – 22.03.2015	Mainz	Landeswettbewerb „Jugend musiziert“
22.03.2015, 18 Uhr	Morbach, Baldenauhalle	Konzert Projektabschluss „Generationenübergreifendes Singen von 8 bis 80“
05.04.2015	Kröv, Weinbrunnenhalle	Osterkonzert Musikverein Kröv
18.04.2015, 9.30 Uhr	Wittlich, BBS	Probentag: „Hör mal, was ich kann“ und Wind Band 4teen(s)
18.04.2015	Bernkastel-Kues, Mosellandhalle	„Musikalische Frühlingsgrüße“ – Konzert mit der Winzerkapelle Platten und dem Musikverein Schöllbronn/Schwarzwald
25. – 26.04.2015	Klausen, Eberhardsklause	„Hör mal, was ich kann 2015“ Ein Ausbildungsprojekt der Kreismusikjugend
08. – 10.05.2015	Prüm, Jugendgästehaus	CON BRIO – PLAY IN 2015 – Interregionales Jungmusiker-Treffen, Infos unter <a href="http://www.kmv-bitburg-pruem.de">www.kmv-bitburg-pruem.de</a>
09. – 10.05.2015	Klausen, Eberhardsklause	„Wind Band 4 teen(s) 2015“ Ein Ausbildungsprojekt der Kreismusikjugend
30.-31.05.2015	Wittlich	„Band Camp“ der Musikschule des Landkreises BKS-WIL
12. – 14.06.2015	Klausen, Eberhardsklause	„Blasmusik macht Freu(n)de“ Gemeinsames Musizieren im Blasorchester für alle Jungen und jung gebliebenen Musiker/innen. Ab dem Alter von 27 plus . . . Anmeldungen per Flyer bzw. unter: <a href="mailto:dietmarheidweiler@t-online.de">dietmarheidweiler@t-online.de</a>
20.06.2015, 20 Uhr	Kröv, Weinbrunnenhalle	Konzert des Kreismusikverbands Bernkastel-Wittlich anlässlich des Deutschen Musikschultags 2015
21.06.2015, 14-18 Uhr	Klausen	Wandelkonzert zum „Deutschen Musiktag 2015“
12.07.2015, 16.30 Uhr	Manderscheid, Kurhaus	Junge Talente stellen sich vor, Kooperationskonzert mit Kulturinitiative Manderscheid
13.09.2015	Kinheim	Kreismusikfest
08.11.2015, 14 Uhr	Bombogen, Grundschule Berlinger Str. 1	Kreisjugendmusiktag 2015 in Zusammenarbeit mit dem Musikverein Bombogen

Weitere Veranstaltungshinweise und Termine auf der Homepage des Kreismusikverbands Bernkastel-Wittlich:  
<http://www.kmv-bks-wil.de>

Mitteilungen und Angaben zur Veröffentlichung für den Veranstaltungskalender in der nächsten Ausgabe des „Musikfreund“, erbeten an die Geschäftsstelle des Kreismusikverbands Bernkastel-Wittlich, E-Mail: [geschaeftsstelle@kmv-bks-wil.de](mailto:geschaeftsstelle@kmv-bks-wil.de), Internet: [www.kmv-bks-wil.de](http://www.kmv-bks-wil.de)  
W i c h t i g: GEMA-Meldung nicht vergessen.

## ACHTUNG! GEMA WICHTIG!

Für die GEMA-Meldung bitte nur die neuen Formulare benutzen!

- 1. Für Konzerte:** Meldung bis **5 Tage nach** dem Konzert mit der Musikfolge, keine vorherige Anmeldung.
- 2. Für alle anderen Veranstaltungen:** Anmeldung bis **5 Tage vor** der Veranstaltung, die Musikfolge bis 10 Tage nach der Veranstaltung einreichen.

Formulare und Hinweise zur GEMA unter <http://www.kmv-bks-wil.de> / Infos - Aktuelles.



Musik, die verzaubert. Und finanzielle Leistungen, die stimmen.

 **Sparkasse Mittelmosel  
Eifel Mosel Hunsrück**

Lassen Sie sich verzaubern – von den meisterhaften musikalischen Darbietungen und ebenso von unseren wohlklingenden finanziellen Angeboten, die sich harmonisch auf Ihre Wünsche und Ansprüche abstimmen lassen. Welche Töne Sie dabei auch anschlagen wollen, hören Sie doch gleich bei uns rein. Und lassen Sie sich einstimmen auf neue, chance reiche Angebote. Wenn's um Geld geht – Sparkasse.